



Wieso die erste echte Reimdatenbank?

Reime zu bestimmen ist nicht leicht. Es bedarf dabei mehrerer Voraussetzungen und Techniken. Keine uns bekannte „Reimdatenbank“ ist auch nur annähernd in der Lage dazu, die folgenden drei Grundlagen zu verarbeiten. So genannte „Reimdatenbanken“ waren bislang mehr oder weniger nur rückläufige Wörterbücher.

Der Gleichklang

Reime sind in erster Linie ein klangliches Phänomen. Herkömmliche Reimdatenbanken basieren jedoch auf Homographie (Gleichschreibung) und nicht auf Homophonie (Gleichklang). ECHTREIM ist anders, er erkennt die klangliche Ebene des Reims unabhängig von der Schreibweise.

Die letzte betonte Silbe

Für eine saubere Reimerkennung ist es notwendig, die letzte betonte Silbe in einem Wort zu erkennen. Keine andere Reimdatenbank außer ECHTREIM ist dazu überhaupt in der Lage. ECHTREIM kann sogar unterdrückte Betonungen wie in „unENDlich“ oder „KirschBLÜte“ analysieren und passende Reime (ländlich / Tüte) erkennen.

Die Vokallänge

Die beiden Wörter „fallen“ und „fahlen“ reimen sich nicht, obwohl sie „gleich klingen“ und eine identische Betonungsstruktur aufweisen. Dies liegt daran, dass sie eine unterschiedliche Vokallänge in der letzten betonten Silbe aufweisen. ECHTREIM kann diese Vokalquantitäten bestimmen.

Automatische Generierung versus Handarbeit

ECHTREIM kann seine Reimdatenbank automatisch generieren. Somit lassen sich innerhalb kürzester Zeit riesige Wortlisten analysieren und reimen. Manuell erstellte, gedruckte Reimwörterbücher waren und sind aufgrund ihrer unsystema-

Machen Sie mal einen Reim auf „eiften“!

Reine Reime

+eiften	-schweiften
-greiften	schweiften
einbegreiften	geschweiften
herumgreiften	hinschweiften
	umschweiften
-keiften	abgeschweiften
keiften	umherschweiften
	umhergeschweiften
-reiften	
reiften	-seiften
bereiften	seiften
gereiften	abgeseiften
ausgereiften	eingeseiften
heranreiften	
gummibereiften	-steiften
herangereiften	steiften
unausgereiften	ersteiften
	gesteiften
	versteiften
-schleiften	
schleiften	-streiften
geschleiften	streiften
herschleiften	abstreiften
verschleiften	durchstreiften
durchgeschleiften	gestreiften
eingeschleiften	abgestreiften
herabschleiften	blaugestreiften
heraufschleiften	buntgestreiften
hereinschleiften	graugestreiften
herumschleiften	herumstreiften
hinabschleiften	quergestreiften
hinaufschleiften	zurückstreiften
hineinschleiften	überstreiften
mitgeschleiften	Nadelgestreiften
vorwärtsschleiften	nadelgestreiften
zurückschleiften	zurückgestreiften
herunterschleiften	übergestreiften
herüberschleiften	
hinunterschleiften	
hinüberschleiften	

Vergleichen Sie das Ergebnis mit bestehenden Reimdatenbanken. Diese Ergebnisliste aus ECHTREIM wurde automatisch generiert, keine falschen „Ergebnisse“ wurden entfernt.

tischen Entstehung zwar inhaltlich hochwertig, auf der anderen Seite jedoch nur von geringem Umfang und subjektiv in ihrer Auswahl. ECHTREIM erzeugt seine Reime algorithmisch aus vorgegebenen Wortlisten und ist damit systematisch, aber immer nur so gut wie die verwendeten Algorithmen. Werden diese verbessert, dann verändert sich mit einem Schlag die Qualität aller Daten.

Umfang

ECHTREIM greift derzeit auf eine Wortliste von über 1,5 Millionen Wörter zurück, aber auch größere Wortlisten können problemlos verarbeitet werden. Würde man ECHTREIM in einem Buch drucken wollen, dann wären dafür mehrere Regalmeter notwendig. Damit ist ECHTREIM mit Abstand die umfassendste Reimdatenbank und stellt auch alle gedruckten Werke in den Schatten. Mit ECHTREIM lassen sich aber natürlich auch kleinere Listen verarbeiten. Ein Wörterbuch aller Goethe-Reime lässt sich damit ebenso erstellen wie eine Liste aller unreinen und dialektalen Reime bei Schiller.

Reimarten

ECHTREIM ist aufgrund seiner ausgefeilten Technik in der Lage, seine Analyseergebnisse in Reimarten aufzuteilen. Die wichtigste und bekannteste Reimform stellt der „reine Endreim“ dar. Vor allem in der Musik werden aber seit Ende des 20. Jahrhunderts häufig auch „Assonanzreime“ verwendet. Der Hip-Hop und der Rap leben von sehr komplexen Assonanzreimen (Wellenreiten/Heldenzeiten), in denen sich nicht nur die letzte, sondern möglichst alle Silben der beiden Wörter reimen. Nach und nach wird ECHTREIM alle bekannten Reimformen erkennen können.

Benutzung

Anders als bei herkömmlichen „Reimdatenbanken“ kann mit ECHTREIM ein Reim auf Wörter ODER auf Reimendungen gesucht werden. In der Ausgabe kann eingestellt werden, welche Ergebnisse in welcher Reihenfolge ausgegeben werden sollen. Da viele Komposita Grundreime nur wiederholen, werden die Ergebnisse der reinen Endreime nach Silbenzahl ausgegeben.

ECHTREIM ist nicht nur eine Reimdatenbank, sondern auch ein Textbook. In ECHTREIM können gefundene Reime markiert und in andere Program-

1. Endreime

Reime, die einen gewissen Grad an klanglicher Übereinstimmung am Ende zweier Wörter aufweisen.

1.1. Reine Reime

Reime, in denen sowohl die identische letzte betonte Silbenposition (auf der Ultima, Penultima oder Antepenultima), die Vokalquantität dieser Silbe und der Gleichklang beider Wörter gegeben sind. Dazu gehören:

1.1.1. Identischer Reim: Reine Reime, in denen das Zeichenmaterial und das klangliche Material in der Silbe des letzten betonten Vokals auch VOR dem Vokal übereinstimmt. Somit sind beide Wörter homograph und homophon: **Liebe / Liebe**

1.1.2. Äquivoker Reim: Reine Reime, in denen das klangliche Material in der Silbe des letzten betonten Vokals auch VOR dem Vokal übereinstimmt, das Zeichenmaterial sich aber unterscheidet. Somit sind beide Wörter homophon: **Lehrer / leerer**

1.1.3. Grammatischer Reim: Wie der Identische Reim, nur dass hier eines der beiden Reimwörter um Silben vor der Reimsilbe erweitert ist: **lieben / verlieben**

1.1.4. Reiner Endreim: Reine Reime, in denen das klangliche Material in der Silbe des letzten betonten Vokals VOR diesem Vokal NICHT übereinstimmt: **Pferd / Herd**

1.1.5. Vorreim: wie der Reine Endreim, nur dass sich beide Wörter in der unbetonten Silbe VOR der Reimsilbe rein reimen: **erhalten / verwalten**

1.1.6. Rührender Reim: wie der Reine Endreim, nur dass sich beide Wörter im Klang direkt VOR dem letzten betonten Vokal teilweise oder ganz decken: **wallten / schwallten**

1.1.7. Mehrsilbiger Reim: Der Reim ist bis zum letzten betonten Vokal, sondern bis zum vorletzten betonten Vokal ausgeführt: **Kinderglück / Fingerglück**

1.1.8. Gespaltener Reim: Der gespaltene Reim ist ein reiner, mehrsilbiger Endreim, bei dem sich mindestens eines der Reimglieder auf zwei oder mehrere, meist kurze Worte erstreckt: **Gutes / tut es**

1.1.9. Echoreim: wie der Reine Endreim, nur dass sich hier ein Reimwort ohne konsonantischen Anlaut vor dem letzten betonten Vokal reimt: **Wesel / Esel**

1.2. Unreine Reime

Reime, in denen mindestens eine Kategorie (identische letzte betonte Silbe, Vokalqualität, Gleichklang) verletzt wird. Dazu gehören:

1.2.1. Silbenreim: Alle Silben der Reimwörter reimen sich als Reiner Endreim auf den jeweiligen Positionen

me weggespeichert werden. Damit unterstützt ECHTREIM nicht nur den Prozess des Reime-Findens, sondern auch den Schreibprozess selbst.

Was ist ECHTREIM?

ECHTREIM ist die erste echte deutschsprachige Reimdatenbank. Als Teil der textlinguistischen Forschungsumgebung M² wurde ECHTREIM dafür konzipiert, Reime automatisch zu erkennen. Die zugrunde liegenden Wortlisten werden hierfür in Silben getrennt und dann mit prosodischen und morphologischen Informationen angereichert. Die Forschungsumgebung M² verarbeitet alle Schritte algorithmisch. ECHTREIM wurde von dem Germanisten Klemens Bobenhausen und den Physiker Benjamin Hammerich entwickelt.

Für wen ist ECHTREIM?

ECHTREIM richtet sich sowohl an Menschen, die Reime suchen - seien es Dichter, Songwriter, Rapper oder Werbetexter - als auch an Menschen, die sich mit der wissenschaftlichen Fragestellung auseinandersetzen, wie Reime überhaupt funktionieren und welche Reimformen sich in den unterschiedlichen Texten der deutschen Sprache ausfindig machen lassen.

Verbreitung

ECHTREIM wird derzeit kostenlos im Internet angeboten. In nächster Zukunft wird es eine Android-App geben. Zusätzlich sind Drucke im Print-on-Demand-Verfahren für Ausschnitte der Daten geplant.

Kontakt



Metricalizer²
redaktion@metricalizer.de
www.echtreim.de



miteinander: verlieren / erschießen (ver-er/lie-schie/ren-ßen)

1.2.2. Assonanz: Die Betonungen der Silben und Vokalqualitäten stimmen überein, die Homophonie der Vokale stimmt überein, nicht jedoch die Homophonie der Konsonanten: Säbel / Mädchen

1.2.3. Vokallängenreim: Die letzte betonte Silbe und die Homophonie stimmen überein, nicht jedoch die Vokalquantitäten der letzten betonten Silbe: malen/fallen

1.2.4. Parareim: Die letzte betonte Silbe, die Vokalquantitäten und die Homophonie der Konsonanten stimmen überein, nicht aber die Homophonie in den Vokalen der letzten betonten Silbe: wagen / Wogen

1.2.5. Verschobener Reim: Die Vokalquantitäten und die Homophonie stimmen überein, nicht jedoch die letzte betonte Silbe. Diese wird in einem der Reimwörter auf eine betonbare Silbe verschoben: Kirschblüte / Tüte, Herrlichkeit / weit

1.2.6. Unebene Reime: Die Vokalquantitäten und die Homophonie stimmen überein, nicht jedoch die letzte betonte Silbe. Diese wird in einem der Reimwörter auf eine nicht betontbare Silbe verschoben: gering / Jüngling

1.2.7. Schüttelreim

Ein Schüttelreim ist ein Silbenreim mit zwei Anfangslauten oder -lautgruppen, die die Position tauschen: Steppdecken / Depp stecken, bleich erglühen / gleich erblühen

1.2.8. Augenreim: Der Augenreim reimt sich nur orthographisch: Schlange / Orange

2. Alliterierenden Reime

Reime, die einen gewissen Grad an klanglicher Übereinstimmung am Anfang zweier Wörter aufweisen.